

Heime Kriens AG

Essen in Gemeinschaft

Essen in Gemeinschaft – ist für uns Menschen wertvoll und eine Bereicherung. Dies ist auch in den Heimen Kriens nicht anders. Daher ist beobachtbar, dass in den letzten Jahren viele kleine Schritte dazu geführt haben, dass das Thema Essen weiterentwickelt wurde.

Essen ist ein Grundbedürfnis von uns Menschen. Zugleich hat das gemeinsame Essen auch eine soziale und beziehungsbildende Bedeutung. Die Ess- und Begegnungskultur kann das Zusammengehörigkeitsgefühl der Menschen stärken. Wie viele gute Momente entstehen doch, wenn man gemütlich und entspannt beieinander sitzt. Es kann die eigene Identität stärken und zusätzlich durch ritualisierte Handlungen das Sich-zuhause-Fühlen unterstützen.



Foto: Ch. Konvalla

Soziale Beziehungen lassen sich bei vielen Gelegenheiten pflegen. Das gemeinsame Essen ist dabei eine der vielfältigen Möglichkeiten für Begegnungen. Wenn Menschen dabei ihre Tischnachbarn selber wählen, entsteht Raum und Zeit für soziale Begegnungen, die allenfalls im Alltag weiter gestaltet werden. Sei es bei einem Spaziergang, einem Jass oder einem Gespräch.

Soziale Beziehungen sind wichtig

Der Mensch als soziales Wesen bewegt sich in der Wechselbeziehung von sozialen Kontakten, von der Mög-

Herbstfest im Zunacher – «Zentralschwiizer-Tag»

Samstag, 15. September 2018, 10–16 Uhr, auf dem Vorplatz beim Eingang Zunacher

Ein farbenfroher Koffermarkt zum Stöbern, Armbrustschieszen und diverse Spiele, Topolino-Fahrten, Grillwurst und ein Verpflegungsstand mit Zentralschweizer Leckereien. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Schwyzerörgelgruppe Kriens.

Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende freuen sich auf spannende Begegnungen mit der Krienser Bevölkerung.

lichkeit, in der Natur aufzutanken und von spirituell geprägten Begegnungen. Im Lebensalltag einer Altersinstitution ist es wertvoll, wenn immer wieder soziale Beziehungen aufgebaut und gelebt werden können. Dies reduziert das Gefühl, des Sich-fremd-Fühlens und des Sich-alleine-Fühlens.

Menschen schätzen lohnende, emotional erfüllende Beziehungen. Unterstützend kann dabei sein, in eher kleineren Wohneinheiten den Alltag gemeinsam zu gestalten und zusammen zu essen. In kleinen Gruppen kann flexibler auf die individuellen Wünsche der Menschen eingegangen werden. Soziale Kontakte lassen sich so leichter knüpfen.

Der Mensch benötigt mehr als einfach nur «Nahrungsaufnahme». Wie sagt der Volksmund doch so schön dazu: «Nicht vom Brot alleine leben wir.» Wir wünschen allen viele schöne Begegnungen im Alltag und «en Guete mitenand».



Krienser Informationsstelle Gesundheit KIG
Horwerstrasse 9, Kriens, Telefon 041 329 19 90
www.kig-kriens.ch, info@kig-kriens.ch

Für Ihre Fragen zu Gesundheit und Alter
Kostenlos und unabhängig – ein Angebot
der Spitex Kriens und der Heime Kriens



Spitex Kriens

Die neuen Lernenden und Studierenden

Auch dieses Jahr begrüsst die Spitex Kriens neue Auszubildende und Studierende:

Irma Ljusic als Kauffrau EFZ. Die dreijährige Lehrzeit Kauffrau EFZ wird in der Branche Dienstleistung und Administration (Gesundheitsbranche) absolviert. In der Spitex hat Irma Ljusic die Möglichkeit, in verschiedenen Tätigkeitsbereichen arbeiten zu dürfen, wie z.B. Personalabteilung, Buchhaltung, Organisation von Anlässen und vieles mehr.

Michaela Hofer als Fachfrau Gesundheit EFZ (FaGe) und Joël Graf als Fachmann Gesundheit EFZ. Bei dieser dreijährigen Grundbildung FaGe EFZ geht es um den Kompetenzerwerb in den Bereichen Pflege und Betreuung, Medizinaltechnik, Alltagsgestaltung, Administration und Logistik.

Weiter arbeiten zurzeit zwei HF-Studierende bei der Spitex Kriens, die während zwei oder drei Jahren ihr Studium zur Pflegefachfrau HF/ Pflegefachmann HF absolvieren. Dies sind: Angela Steiner (Abschluss September 2018) und Devon Reichenbach (2. Ausbildungsjahr). Die Rekrutierung geschieht laufend. Neu beginnt das Studium ab November, viermal jährlich (bisher zweimal).

Die Spitex Kriens ist stolz, dass Lernende und Studierende sich entscheiden, nach Abschluss der Ausbildung weiter bei der Spitex Kriens zu arbeiten. Dies zeigt, dass das Arbeitsgebiet Spitex spannend, abwechslungsreich und verantwortungsvoll ist. Und dass die Spitex Kriens Arbeitsbedingungen hat, welche überzeugen.

Für 2019 hat es noch freie Plätze für die Ausbildung zur Fachperson Gesundheit und dem Studium HF Pflege. Alles Infos dazu im Internet.

➔ www.spitex-kriens.ch